



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

23. März 2017

Entsorgungsbetriebe, Homepage

Abwasser im Teich des Schlossparks

Aufgrund eines Schadens im Kanal hat sich Abwasser zurück gestaut und ist über den 40 Meter entfernten, höher liegenden Regenüberlauf „Tannhäuser Straße“ in den Mosbach und darüber in den Teich des Schlossparks geflossen. Der Schaden im Kanalrohr ist vermutlich dadurch entstanden, dass es von einer Baumwurzel eingedrückt wurde.

Die ELW-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter haben den Schaden am Mittwoch, 22. März, bei einer Routine-Kontrolle festgestellt. Er wurde umgehend bis spät in die Nacht hinein beseitigt. Seitdem fließt kein Abwasser mehr in Richtung Park.

Gemeinsam mit dem Umweltamt und dem Regierungspräsidium arbeiten die ELW an der Beseitigung und Begrenzung der Folgen des Schadens. Zum einen baggert das Team der ELW Stellen aus, in denen Ablagerungen stattgefunden haben, zum anderen werden mit Saugwagen Verunreinigungen von der Oberfläche abgesaugt.

Der Zufluss zum Teich wurde abgeriegelt. Das verunreinigte Wasser des Schlossparkteichs wird ab Donnerstagnachmittag, 23. März, in den Kanal in der Straße „Am Parkfeld“ abgepumpt – und fließt von dort ins Klärwerk Biebrich. Dazu wurde von der Pumpe im Auslauf des Teichs – durch den Park und über die Mauer – eine 80 Meter lange Leitung aus dicken, schwarzen Schläuchen und Gussrohren verlegt. Die ELW rechnen damit, dass das Auspumpen des Teichs gut einen Tag dauert. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ELW werden als Nachtschicht im Park sein und über das aufgestellte

Notstromaggregat und das Aufpumpen wachen.

Zurzeit gibt es keine Fische im Teich – sie wurden im Herbst entnommen und sollen erst in einigen Wochen wieder eingesetzt werden.

+++